

Anfrage Nr. 130

der Fraktion des Zentrums

betr. Aufbau von militärischen und polizeilichen Dienststellen.

Die Bundesregierung wird ersucht, mitzuteilen, ob der General von Schwerin in dauernden Diensten des Bundes steht, ferner, wie hoch das an ihn gezahlte Entgelt, Honorar oder Gehalt ist und aus welcher Etatposition (Kapitel und Titel) er bezahlt wird.

Ferner wird die Regierung um Auskunft ersucht, welche militärischen und polizeilichen Dienststellen sie aufgebaut hat, welche Personen für diesen Zweck in Dienst genommen sind, und zwar sowohl Beamte als auch Angestellte, die mit derartigen Sonderaufgaben betraut sind.

Die Bundesregierung wird ersucht, darüber einen Stellenplan vorzulegen und mitzuteilen, aus welcher Etatposition die dafür getätigten Aufwendungen gedeckt werden.

Bonn, den 27. Oktober 1950

Dr. Reismann
Frau Wessel und Fraktion